

*Für mich ist ein alter, schöner Baum heiliger,
als vieles, was den Menschen heilig dünkt.*

(Tagebuchnotiz Fürst Pückler, Dezember 1870)

Cottbus/Branitz, den 06.04.2017

Sehr geehrtes Mitglied unseres Vereins,

In diesem Jahr wende ich mich später als im vergangenen an Sie. Dies liegt darin begründet, dass sich aufgrund der Neugestaltung der Dauerausstellung im Besucherzentrum für uns die Notwendigkeit ergab, einen alternativen Veranstaltungsort zu finden. Dies ist gelungen, ist aber mit einer einmonatigen Verschiebung verbunden. Weiterhin sind wir davon ausgegangen, dass die aktuellen Informationen zu den Terminen des Jahres 2017 auf unserer Webseite ersichtlich sind.

Viele Mitglieder haben aber auf eine schriftliche Information gewartet, welche wir nun gemeinsam mit der Tagesordnung der Mitgliederversammlung an Sie verschicken.

Unser neues Jahr 2017 begann erfolgreich mit der Veranstaltung *Okzident und Orient - Die Faszination des Orients im langen 19. Jahrhundert* mit dem Autor Klaus-Werner Haupt. Diese Veranstaltung, übrigens bis auf den letzten Platz gefüllt, war ein gelungener Auftakt.

Anfang Februar stellte der Verein gemeinsam mit der Stiftung und der b-tu, Fakultät II, Fachgebiet Landschaftsarchitektur das Vorhaben *Kulturlandschaftspreis Fürst Pückler* vor. Weitere Informationen dazu in der Mitgliederversammlung.

Unsere *Mitgliederversammlung am 04. Mai* wird mit einem Vortrag unseres Ehrenmitglieds Prof. e.h. Helmut Rippl eröffnet. Auf diesen Vortrag sind wir sehr gespannt, zumal sich Prof. Rippl in der vergangenen Zeit intensiv mit dem „politischen Pückler“ beschäftigte.

Am *08. Mai um 13 Uhr* beginnen wir mit dem *Pflegeeinsatz an unseren „verlorenen Orten“*, zuerst mit dem Schmiedegärtchen. Weitere Einsätze an weiteren Orten werden folgen.

Der verlorene Ort des Jahres 2017 wird die *Wiedererrichtung des historischen Kandelabers am Cottbuser Torhaus* sein.

Weitere Informationen dazu in unserer Mitgliederversammlung.

Am *14. Mai* wird im Schloss die Ausstellung *„Augusta von Preussen – die Königin in Branitz“* eröffnet. Diese Ausstellung ist nicht nur Mottogeber für das *Gartenfestival vom 26. - 28. Mai* und den traditionellen *Blumensteckwettbewerb* des Vereins, unser Förderverein unterstützt gemeinsam mit der Sparkasse Spree-Neiße die in diesem Zusammenhang von der Stiftung Fürst Pückler Museum Branitz herausgegebene Publikation zu dieser Ausstellung.

Unsere diesjährige *Exkursion* wird am *Samstag, den 16. September* nach Potsdam zur Ausstellung „*Pückler.Babelsberg – Der grüne Fürst und die Kaiserin*“ im *Schloss und Park Babelsberg* führen.

Wir freuen uns auf die fachkundige Begleitung durch Stiftungsdirektor Gert Streidt.

Am *29. September* erleben wir in der sog. blauen Stunde um das Schloss Branitz im Pleasureground, eine *festliche Illumination* mit historisch nachempfundenen Öllampen. Dazu benötigt die Stiftung die tatkräftige Unterstützung der Mitglieder des Fördervereins.

Und unsere *Geburtstagsfeier anlässlich des 232. Geburtstages* des Fürsten findet wie jedes Jahr am 30. Oktober statt.

Weiterhin sind in der Planung die Vorstellung der Seminararbeit einer Abiturientin des Pückler-Gymnasiums über Machbuba im Juni und eine Lyrik- Veranstaltung mit Klaus Trende im Herbst dieses Jahres.

Liebe Mitglieder, wir sind bereits „mitten drin“ in unserem erlebnisreichen Vereinsjahr 2017, sicher gibt es aber noch die eine oder andere Änderung.

Bitte informieren Sie sich aktuell auf unserer Webseite www.fuerstpuecklerinbranitz.de . Unsere Webseite hat sich im vergangenen Jahr gemauert und ist inzwischen ein echter Hingucker !

Im Namen des Vorstands

Bernhard Neisener

Für Sie zutreffend nicht zutreffend

SEPA Lastschriftmandat

Die Überprüfung der Daten der Vereinsmitglieder hat ergeben, dass von Ihnen kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt.

Deshalb möchten wir Sie bitten, das beiliegende Formular auszufüllen. Das ausgefüllte und unterzeichnete Formular senden Sie bitte an den Vorstand zurück oder übergeben es im Verlauf der Mitgliederversammlung an Frau Friedrich.

Herzlichen Dank.